



PFRONSTETTER NACHRICHTEN

Aichelau · Aichstetten · Geisingen · Huldstetten · Pfronstetten · Tigerfeld

Jahrgang 2024

15.08.2024

Nummer 33

Beschlüsse des Gemeinderats

In der Sitzung des Gemeinderats am 07.08.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Die Gemeinde unterstützt den TSV bei der Sportplatzerschließung

Das vom TSV Pfronstetten genutzte Sportgelände im Bereich Heinach / Hornkopf gehört in weiten Teilen der Gemeinde Pfronstetten, ein Teil des Trainingsgeländes Nord wurde vor einigen Jahren durch den Verein selbst erworben.

Seit der Errichtung des ersten Rasenspielfeldes in den 1970er Jahren sieht sich der TSV vor der Herausforderung, dass das Gelände weder mit Strom noch mit Wasser und Abwasser erschlossen ist. Dies führt nicht nur beim regulären Übungs- und Spielbetrieb zu einem deutlich höheren Aufwand, sondern auch beim jährlichen Pfingstfest. Aus diesem Grund strebt der TSV an, das Sportgelände mit entsprechenden Ver- und Entsorgungsleitungen zu erschließen.

Der Verein möchte - vorbehaltlich der noch ausstehenden finalen Genehmigung durch die Naturschutzbehörde des Landkreises - unmittelbar nach der Urlaubszeit mit den Bauarbeiten beginnen. Vorgesehen ist, ausgehend von der Oberstetter Straße (Bereich Pumpwerk) eine Wasserleitung sowie eine Abwasserdruckleitung zum Sportgelände hin zu verlegen. Die Netze BW würde eine für den regulären Betrieb ausreichend dimensionierte Stromleitung mitverlegen.

Für das Vorhaben wird mit einem Gesamtinvestitionsbedarf von rund 225.000 € gerechnet. Hiervon entfallen nach bisheriger Schätzung rund 30.000 € auf den Stromanschluss, ein angekündigtes aktualisiertes Angebot der Netze BW liegt allerdings noch nicht vor.

Vor kurzem hat das Land Baden-Württemberg eine Förderung für den Anschluss ans Abwassernetz in Höhe von 24.360 € bewilligt. Um das Vorhaben tatsächlich umsetzen zu können, hat der TSV Pfronstetten um eine verbindliche Zusage entsprechender Fördermittel der Gemeinde nachgefragt.

Der Gemeinderat hat sich schon mehrfach mit dieser Frage beschäftigt. In anderen Gemeinde durchaus üblich ist, dass die Gemeinde die Herstellungskosten solcher Sport- und Freizeitanlagen ganz oder zumindest weit überwiegend trägt. Zudem eröffnet die Erschließung der Gemeinde die Möglichkeit, im Bereich des Sportge-

ländes zur Förderung des Tourismus Wohnmobil-Stellplätze anzulegen. Aus diesen Gründen wurde dem Verein bereits das Signal gegeben, dass sich die Gemeinde an den Kosten im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten beteiligt.

Im Haushaltsplan 2024 hat die Gemeinde Pfronstetten zur Unterstützung dieses Projekts Mittel in Höhe von 138.000 € eingeplant, auch wenn dies letztendlich nur über eine entsprechende Kreditaufnahme in dieser Höhe finanziert werden kann. Eine entsprechende verbindliche Zusage kann somit auf Grundlage der Haushaltsmittel gegeben werden.

Andreas Böhm vom TSV Pfronstetten stellte im Gemeinderat das Projekt vor. Er erinnerte an die jahrelangen Bemühungen, die zu einem erfolgreichen Abschluss gebracht werden müssen, um die Zukunftsfähigkeit des Vereins zu sichern.

Im Gremium fand das Projekt uneingeschränkte Zustimmung. Der Vorschlag der Gemeindeverwaltung, bis zu einem Kostendeckel in Höhe der bereitstehenden Haushaltsmittel (138.000 €) 60% der durch Rechnung nachgewiesenen Fremdkosten zu übernehmen, stimmte der Gemeinderat einstimmig zu.

Lüftungsanlage für das Dorfgemeinschaftshaus Aichelau vergeben

Die Lieferung und Montage einer Lüftungsanlage für das in Bau befindliche Dorfgemeinschaftshaus in Aichelau wurde bereits im Sommer 2023 öffentlich ausgeschrieben. Nachdem damals kein Angebot eingegangen war, wurde das Vergabeverfahren erfolglos aufgehoben. Eine anschließend angedachte beschränkte Ausschreibung hat sich verzögert, weil im Hinblick auf das benachbarte Bebauungsverfahren „Wadenwiesen II“ zunächst abgewartet wurde, ob für die Anlage besondere Spezifikationen zu beachten sind. Grund hierfür ist, dass das Baugebiet „Wadenwiesen II“ nur dann realisiert werden kann, wenn über eine Lüftungsanlage sichergestellt ist, dass das Dorfgemeinschaftshaus nach 22 Uhr auch mit geschlossenen Fenstern betrieben werden kann. Ansonsten können die Lärmgrenzwerte nicht eingehalten werden, es müssten dann entweder die Fenster geschlossen bleiben oder Veranstaltungen müssten um 22 Uhr enden. Inzwischen besteht hier Klarheit, weshalb das Vergabeverfahren wieder angegangen wurde.

☎ Notruf-Telefonnummern ☎

Polizei	110
Notarzt / Feuerwehr	112
Allgemein-, Kinder-, Augen- und Hals- Nasen-Ohrenärztlicher Notfalldienst	116 117
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxen in der Region finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen	
Giftnotruf	0761 19240
Zahnärztlicher Notdienst	0761 120 120 00
Apothekennotdienst	0800 0022833
Krankentransporte	07121 19222

Hilfsdienste



**SOZIALSTATION
St. MARTIN
ENGSTINGEN**

Bereich Süd
Telefon 07388 99357-22
[t.belamala@sozialstation-
engstingen.de](mailto:t.belamala@sozialstation-engstingen.de)



Hospiz-GRUPPE
Hayingen - Pfronstetten - Zwiefalten
Wir schenken Zeit!

Kontakt:
Telefon 07373 / 915998
E-Mail hospizgruppehpz@web.de



Offene Sprechstunde Frühe Hilfen

für Schwangere und Familien mit Kindern
bis drei Jahren
jeweils Donnerstag, 9:30-11:30 Uhr
Karlststraße 36, Münsingen
fruehe-hilfen@kreis-reutlingen.de

Standorte der Defibrillatoren (AED)

Jeweils beim Feuerwehrgerätehaus:
Aichelau: Franz-Arnold-Straße 34
Aichstetten: Aichelauer Straße 34
Geisingen: Kettenacker Straße 29
Huldstetten: Kirchstraße 19
Pfronstetten: Walter-Frick-Straße 1
Tigerfeld: Ringstraße 10

Öffnungszeiten Bürgerbüro mit Paketshop

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 7.30 – 12.00 Uhr
Montag, Dienstag 13:30 Uhr – 16.00 Uhr
Donnerstag 13:30 Uhr – 18.00 Uhr
Telefon: 07388 / 9999-0, info@pfronstetten.de
Internetseite: www.pfronstetten.de

Backzeiten der örtlichen Backhäuser:

Aichelau, Hasenweg 4 (Holzbackofen)
Freitags 14 Uhr und 14.15 Uhr

Aichstetten, Aichelauer Str. 31 (Elektrobackofen)
Jeder 2. Samstag 9 Uhr und 10.30 Uhr

Geisingen, Kettenacker Straße 31 (Holzbackofen)
Donnerstags 7.45 Uhr und 8.15 Uhr

Huldstetten, Kirchstraße 19 (Elektrobackofen)
Freitags 8 Uhr und 10 Uhr

Pfronstetten, Hauptstraße 36 (Elektrobackofen)
Mittwochs 8 Uhr, 9.45 Uhr und 11.15 Uhr sowie jeden zweiten
Samstag 9 Uhr

Tigerfeld, Ringstraße 7 (Elektrobackofen)
Freitags 9 Uhr und 10.30 Uhr

Interessenten sind herzlich willkommen!

Impressum

Die Pfronstetter Nachrichten (Mitteilungsblatt der Gemeinde Pfronstetten) erscheinen wöchentlich im Eigenverlag der Gemeindeverwaltung Pfronstetten, Hauptstraße 25, 72539 Pfronstetten (Telefon 07388 / 9999-0, mitteilungsblatt@pfronstetten.de). Verantwortlich für redaktionelle Inhalte im amtlichen Teil ist der Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt, für alle übrigen Inhalte die veröffentlichenden Institutionen.

Redaktions- und Anzeigenschluss: Mittwoch 9.00 Uhr

Allgemeinarztpraxis Dr. Rauscher

wegen Urlaub vom 26.08. bis 06.09.2024 geschlossen.

Vertretung: Dr. Müller, Bernloch, Gesundheitszentrum Bernloch, Drs. Heyer/Walliser, Großengstingen, Dr. Sibilski, Kleinengstingen und die Kollegen am jeweiligen Ort.

Fortsetzung von Seite 1

Nachdem im Rahmen des "Entlastungspakets I" des Landes die Wertgrenzen für Vergaben angehoben wurden, kann diese Maßnahme freihändig vergeben werden. Das planende Ingenieurbüro Rath+Fritz aus Metzingen hat versucht, entsprechende Angebote zu bekommen. Bei einem Anbieter ist dies gelungen, nämlich bei der Firma Bubeck aus Westerheim, die aktuell die Lüftungsanlage für den Bürgersaal Rose installiert. Das Angebot dieses Unternehmens liegt mit 62.149,06 € zwar über der Kostenschätzung (55.555,79 €), die Mehrkosten in Höhe von 6.593,27 € oder 11,9% ließen sich aber auch bei einem nochmaligen Ausschreibungsverfahren nicht vermeiden. Das Büro Rath+Fritz hat in der Vergangenheit sehr gute Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit der Fa. Bubeck gemacht und eine Beauftragung empfohlen. Dem stimmte der Gemeinderat zu.

Nachtragsangebot für die DGH-Heizung

Vor exakt einem Jahr wurde das Gewerk Heizung für den Neubau des Dorfgemeinschaftshauses in Aichelau für 92.352,69 € an die Firma Keimer aus Tigerfeld vergeben. Im Rahmen der Bauausführung hat sich nun gezeigt, dass die Ausführung nicht wie ausgeschrieben möglich ist. Das für den Bereich HLS (Heizung, Lüftung, Sanitär) beauftragte Planungsbüro Rath ist bei seiner ursprünglichen Planung von einer glatten Deckenoberfläche ausgegangen. Nachdem eine Trapezblechdecke eingebaut ist, hätte diese Konstruktion zur Heizungs- montage die Montage einer (sichtbaren) Zwischendecke z.B. aus OSB-Platten erforderlich gemacht. Zudem war bei der ausgeschriebenen Variante keine klar definierte Schnittstelle zwischen Trockenbau und Heizungsbau festgelegt, was eine gewisse Improvisation erfordert hätte. Die Firma Keimer hat aus diesem Grund ein Nachtragsangebot vorgelegt, das zum einen von der Unterkonstruktion her die Montage unter der Trapezblechdecke ermöglicht und zum anderen eine klar definierte Schnittstelle zwischen Trockenbau und Heizungsbau beinhaltet. Der Gesamtbauleiter Helmut Walter vom Büro Künster empfiehlt die Realisierung der Lösung, die 33.632,54 € kosten wird. Die Umsetzung wie ausgeschrieben hätte nur 24.344,75 € gekostet, so dass sich Mehrkosten in Höhe von 8.558,32 € ergeben. Im Gemeinderat wurde kritisiert, dass die Ausschreibungen der einzelnen Gewerke offensichtlich nicht ausreichend aufeinander abgestimmt waren. Bürgermeister Reinhold Teufel bestätigte diesen Eindruck, allerdings wären die nunmehr angebotenen Preise vermutlich auch dann aufgerufen worden, wenn diese Lösung von vorne herein so ausgeschrieben worden wäre. Ohne große Begeisterung stimmte der Gemeinderat dem Abschluss der notwendigen Nachtragsvereinbarung zu.

Vorerst keine Freigabe für eine Brandmeldeanlage im Bürgersaal Rose

In der Baugenehmigung für die Umnutzung des ehemaligen Nebenzimmers des Gasthauses Rose zum Selbstbedienungsmarkt (Tante M) ist als Auflage enthalten, dass Aufenthaltsräumen im Gebäude, in denen bestimmungsgemäß Personen schlafen, Rettungswege sowie Räume, die über Türen mit dem notwendigen Treppenraum verbunden sind, jeweils mit gekoppelten Rauchwarnmeldern auszustatten sind. Der Fachplaner Elektrotechnik, das Büro Puscher aus Schelklingen, interpretiert die Auflage so, dass nicht nur im westlichen Gebäudeteil mit Selbstbedienungsmarkt, Treppenhaus und ehem. Gästezimmer gekoppelte Rauchwarnmelder erforderlich sind, sondern auch im Bereich des Bürgersaals mit Nebengebäude. Aus diesem Grund wurde bei der Firma Heinzelmann aus Steinhilben, an welche die Elektroinstallation vergeben wurde, ein Nachtragsangebot für eine entsprechende Brandmeldeanlage mit 40 optisch/thermischen Mehrsensormeldern eingeholt. Dieses Nachtragsangebot beläuft sich auf insgesamt 18.981,12 €.

Die Gemeindeverwaltung bezweifelt zum jetzigen Zeitpunkt die Notwendigkeit dieser Anlage im Saalbereich und damit auch dieses Nachtrags. Sie interpretiert die Baugenehmigung so, dass diese Komponenten erst dann notwendig sind, wenn die früheren Gästezimmer wieder als Aufenthalts- bzw. Wohnräume genutzt werden. Dies ist erst nach Herstellung eines zweiten Baulichen Rettungsweges zulässig, hierfür hat die Gemeinde vor Kurzem die Baugenehmigung erhalten.

Die Gemeindeverwaltung wurde zur Vergabe zu ermächtigen, falls die Notwendigkeit tatsächlich gegeben ist. Gegebenenfalls sollen die Rauchwarnmelder dann aber zunächst nur im Saalbereich installiert werden. Die Installation der (zahlenmäßig überwiegenden) Rauchmelder im Bereich der ehem. Gästezimmer soll erst dann erfolgen, wenn diese in Nutzung genommen werden.

Zweite Änderung des Bebauungsplans „Breite Nord“ in Aichelau beschlossen

Mit der Änderung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Einfriedung des im Plangebiet vorhandenen Betriebsgeländes mit einer Zaunanlage geschaffen werden. Bisher lässt der Bebauungsplan auf den mit Pflanzgebot belegten Flächen und auf den von der Bebauung freizuhaltenden Schutzflächen keine Nebenanlagen und damit auch keine Zaunanlagen zu. Dies würde dazu führen, dass die zu Einfriedungen aus Gründen der Verkehrssicherheit einzuhaltenden Abstandsflächen im überbaubaren Bereich liegen müssten. Im Interesse einer flächensparenden Bebauung wurden durch die Änderung Zaunanlagen auf den Pflanzgebotflächen zugelassen werden. Nachdem hierdurch nur unwesentlich in Natur und Landschaft eingegriffen wird – es ändert sich lediglich die Lage der Zaunpfosten – und insbesondere kein zusätzlicher Landschaftsraum in Anspruch genommen wird und damit keine weitere bauliche Verdichtung bzw. Versiegelung stattfindet, kann nach Rücksprache mit dem Landratsamt auf eine Eingriffs- / Ausgleich-Bilanzierung verzichtet werden. Mit dem Satzungsbeschluss wurde das Verfahren abgeschlossen.

WIR GRATULIEREN

Zum Geburtstag gratulieren wir ganz herzlich am
17. August Herrn Josef Münch aus Aichelau
zum 75. Geburtstag

Wir wünschen dem Jubilar weiterhin eine gute Gesundheit und Gottes Segen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Inkrafttreten der 2. Änderung des Bebauungsplans „Breite Nord“, Aichelau, im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Pfronstetten hat am 07.08.2024 in öffentlicher Sitzung die 2. Änderung des Bebauungsplans „Breite Nord“, Aichelau, im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB beschlossen.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist die Planzeichnung des Bebauungsplans „Breite Nord“ vom 13.06.2007, rechtskräftig seit 15.08.2007, maßgebend.

Die 2. Änderung des Bebauungsplans „Breite Nord“, Aichelau, tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg).

Die Änderung des Bebauungsplans kann einschließlich ihrer Begründung während der üblichen Dienststunden bei der Gemeindeverwaltung, Hauptstraße 25, 72539 Pfronstetten, eingesehen werden. Jedermann kann die Planänderung und ihre Begründung einsehen und Auskunft über ihren Inhalt verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39–42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1–3 des BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Pfronstetten, den 15.08.2024

Reinhold Teufel
Bürgermeister

Urlaubspause in den Backhäusern

Das Backhaus in **Aichelau** bleibt am Freitag, den 16.08.2024 geschlossen.

In **Pfronstetten** entfällt das Backen am Mittwoch, den 28.08.2024.

ABFALLTERMINE

Bio-Tonne*	Montag, 19.08.2024
Restmüll	Montag, 19.08.2024
Altpapier	Montag, 19.08.2024
Gelber Sack	Montag, 02.09.2024

*siehe hierzu auch die Pressemitteilung des Landratsamts Reutlingen auf Seite 5

Grüngutannahme

Jeden Samstag von 13.00 bis 14.00 Uhr am Wanderparkplatz Bühl (bei der Einfahrt zum Sportgelände)

Häckselplatz Trochtelfingen

An der Einmündung der alten Harthäuser Straße in die Kreisstraße 6738 Richtung Harthausen, Tel. 07124/48-0

Dienstag bis Freitag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	11.00 bis 18.00 Uhr

Erddeponie Kohlthal

Anlieferung Erdaushub nach telefonischer Vereinbarung: Herr Schmid, Tel. 0171/3730413 oder 07388/221 werktags 08.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.00 Uhr

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN
PRESSESTELLE

Retten – Löschen – Bergen – Schützen**Mehr als dreizehn Millionen Euro für die Feuerwehren im Regierungsbezirk Tübingen – erneut alle förderfähigen Anträge bewilligt!**

Die Landeszuwendungen zur Projektförderung des Feuerwesens betragen im Regierungsbezirk Tübingen dieses Jahr rund 10,6 Millionen Euro und die Pauschalförderung weitere rund 2,6 Millionen Euro. „Unsere Schwerpunkte bei der Förderung des Feuerwesens liegen auf Fahrzeugen und Feuerwehrhäusern. Damit stärken wir das Ehrenamt der Feuerwehr, dessen Einsatzkräfte eine optimale Ausstattung für ihre bedeutende Tätigkeit zum Schutz von Menschen, Tieren und Sachen benötigen. Die Zuschüsse unterstützen die Gemeinden und Landkreise im Regierungsbezirk Tübingen spürbar bei der Erfüllung ihrer Aufgaben nach dem Feuerwehrgesetz,“ erläuterte Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Das Regierungspräsidium Tübingen hat dieser Tage die Bewilligungsmittel zur Feuerwehrförderung an die Landkreise und die Stadt Ulm versandt und den Landratsämtern die Haushaltsmittel zur Unterstützung der kreisangehörigen Gemeinden zugewiesen.

Insgesamt wurden im Regierungsbezirk Tübingen 183 förderfähige Anträge auf Zuwendungen zur Projektförderung mit einer Fördersumme von rund 10,6 Millionen Euro eingereicht. Alle diese Maßnahmen konnten gefördert werden. Unterstützt werden insbesondere die Beschaffung von Fahrzeugen und der Bau bzw. die Erweiterung von Feuerwehrhäusern. Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Projekte:

- 42 Löschfahrzeuge
- 26 Neubauten oder Erweiterungen/Umbauten von Feuerwehrhäusern
- 3 Drehleiter-Fahrzeuge
- 16 Gerätewagen (Logistik bzw. Transport)
- 1 Rüstwagen und 1 Voraus-Rüstwagen
- 1 mobile Atemschutzübungsanlage
- 6 Netzersatzanlagen für Feuerwehrhäuser (für einen evtl. Stromausfall)
- 4 Einsatzleitfahrzeuge
- 28 Mannschaftstransportwagen
- 687 Digitalfunkgeräte

Für die Projekte der Landkreise, der Stadt Ulm und des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach hat das Regierungspräsidium Tübingen in diesem Jahr in vierundzwanzig Fällen Zuwendungsmittel bewilligt, und zwar in Höhe von 2.455.130 Euro. Über diese Förderung von Projekten der Landkreise, des Stadtkreises Ulm und des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach entscheidet das Regierungspräsidium in eigener Zuständigkeit.

Bei der Projektförderung der Gemeinden erstellen dagegen die Landratsämter die Bewilligungsbescheide. Insofern verteilt das Regierungspräsidium Tübingen lediglich die Mittel an die Landratsämter. Dies erfolgt auf Basis von priorisierten Maßnahmenlisten, die die Landratsämter dem Regierungspräsidium vorgelegt haben.

Neben der Projektförderung fördert das Land Baden-Württemberg mit einer pauschalen Zuwendung pro Feuerwehrangehörigem bzw. Angehörigem der Jugendfeuerwehr Ausbildungskosten, Kosten für die Dienst- und Schutzkleidung sowie den Betrieb von Werkstätten. Für das Jahr 2024 beträgt diese Pauschalförderung im Regierungsbezirk Tübingen insgesamt rund 2,6 Millionen Euro. Zudem stehen dem Regierungsbezirk Tübingen Mittel für die Unfallfürsorge der Feuerwehrangehörigen sowie Sachmittel in Höhe von 600.000 Euro zur Verfügung.

Hintergrundinformationen:

Die Zuwendungen zur Feuerwehrförderung werden in Baden-Württemberg aus dem Landesanteil am Aufkommen aus der Feuerschutzsteuer gewährt. Die Mittel für die sogenannte Projekt- und Pauschalförderung des Feuerwesens werden den Regierungspräsidien jährlich vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg zugewiesen.

Die Kommunen erhalten über die Landratsämter pauschalisiert eine Landeszuwendung für jeden Feuerwehrangehörigen der Einsatzabteilungen in Höhe von 90 Euro und für jeden Jugendfeuerwehrangehörigen in Höhe von 40 Euro. Die jährliche Mittelzuweisung für die Projektförderung umfasst die neu zu vergebenden Mittel für das laufende Haushaltsjahr sowie die Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2026, 2027 und 2028.

Hilfeleistungen im Aufgabenbereich der Feuerwehr über Ländergrenzen hinweg erfolgen unter der Voraussetzung der Gegenseitigkeit aufgrund einer Vereinbarung zwischen den Ländern Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz kostenlos. Für eine solche unentgeltliche Hilfeleistung von und nach Bayern gilt diese Regelung bis zu einer Entfernung von 15 Kilometer Luftlinie ab der Grenze des Gemeindegebiets. In solchen Fällen erhält die Hilfe leistende Gemeinde in Baden-Württemberg auf Antrag Kostenersatz in Form einer Zuwendung vom Land Baden-Württemberg. Die Summe hierfür beläuft sich in diesem Jahr auf rund 17.765 Euro.



Eingeschränkte Leerung der Biotonne

Die Biotonnen können von Montag, 12. August, bis Freitag, 23. August, im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen (ohne die Städte Reutlingen, Metzingen und Pfullingen) teilweise nicht geleert werden. Die Leerung der Biotonnen fällt in der Woche aus, in der keine Restmüllabfuhr stattfindet. In der Woche, in der gleichzeitig die Biotonne und die Restmülltonne geleert werden, findet die Abholung ganz normal statt.

Grund hierfür sind ungewöhnlich viele Krankheitsfälle beim Entsorgungsunternehmen. Zudem ist durch die Urlaubszeit der Personalbestand ohnehin niedriger als gewöhnlich. Die Entsorgungsfirma arbeitet mit Hochdruck an der Lösung des Problems. Der Landkreis geht davon aus, dass die Biotonnen danach wieder regulär geleert werden können.

Sollte die Biotonne voll sein, kann der Bioabfall in Zeitungspapier eingewickelt, zwischengelagert und nach der nächsten Leerung in die Tonne gegeben werden. Haben sich schon Fliegen oder Maden in der Tonne entwickelt, sollte der gesamte Bioabfall mit einer Schicht Zeitungspapier abgedeckt werden. Überschüssiger Grünschnitt kann auch auf den Häckselplätzen kostenlos entsorgt werden.

Schuldnerberatung und Betreuungsbehörde des Landkreises kurzfristig geschlossen und ab Montag mit neuer Adresse

Aufgrund eines Wasserschadens müssen die Schuldner- und Insolvenzberatung sowie die Betreuungsbehörde des Kreissozialamtes kurzfristig schließen und in neue Räumlichkeiten umziehen. Beide Stellen sind daher von Mittwoch, 14. August 2024, bis Freitag, 16. August 2024, nicht erreichbar und alle Termine müssen entfallen. Bürgerinnen und Bürger, die für diese Tage bereits Termine vereinbart hatten, werden durch die Mitarbeitenden des Landratsamtes informiert.

Die Schuldner- und Insolvenzberatung sowie die Betreuungsbehörde ziehen von der Gartenstraße 49 in die Aulberstraße 28 in Reutlingen um. Voraussichtlich ab Montag, 19. August 2024, sind die Mitarbeitenden an der neuen Adresse in der Aulberstraße 28 wieder wie gewohnt erreichbar und Termine wieder möglich.

Aktuelle Informationen werden auf der Website des Landkreises unter www.kreis-reutlingen.de veröffentlicht.



Nachwuchsprobleme – und was nun?

Im Bereich Kunst und Kultur ist die Nachwuchsförderung ein elementares Thema. Kommen Sie zu unserem Netzwerktreffen und tauschen wertvolle Erfahrungen aus.

Sie sind ein Kulturakteur aus dem privaten oder kommunalen Bereich? Sie persönlich, Ihren Verein oder Ihre Institution beschäftigt das Thema Nachwuchsförderung? Sie haben am Donnerstag, den 19. September von 17:00-19:30 Uhr noch Platz im Kalender? Dann sind Sie herzlich zum Netzwerktreffen Kultur eingeladen. Wir treffen uns im Landratsamt Reutlingen, Großer Sitzungssaal, Bismarckstraße 47 in 72764 Reutlingen.

Das erwartet Sie

Referierende von der Theatergruppe TSV Kleinengstingen e.V., der Fachstelle Jugendarbeit des Kreisjugendamts Reutlingen sowie dem jungen Think Tank des Dachverbands der Kulturfördervereine Deutschland werden Einblick in ihre Bereiche gewähren und Erfahrungen mit uns teilen. Wir lernen praxisnahe Beispiele kennen und beschäftigen uns mit Potentialen und Herausforderungen der Mitgliedergewinnung, speziell von jungen Engagierten. Dazu laden wir auch junge Engagierte ein, die aus ihrer Perspektive berichten.

Es bleibt ausreichend Zeit für den Austausch mit den Referierenden sowie zwischen den Teilnehmenden zu Fragen wie: Was hat die eigene Institution schon ausprobiert, was hatte Erfolg und was lief schief? Welche Wege der Kommunikation sind vielversprechend? Wie stark können/sollten junge Leute Impulse setzen und ihre Kompetenzen einbringen?

Anmeldung

Da die Teilnehmerzahl des Treffens begrenzt ist, bitten wir um Anmeldung unter A.Kochendoerfer@kreis-reutlingen.de bis spätestens 02. September 2024. Bitte geben Sie dabei Vor- und Zuname, Ihre E-Mailadresse sowie Ihren Bezug zum Thema Kultur an.

Hintergrund

Seit 2022 veranstalten das Landratsamt Reutlingen (Arbeitsgruppe ‚Kultur machen‘) und die LEADER-Region Mittlere Alb (Arbeitskreis ‚Soziales und Kultur‘) gemeinsame Kulturtreffen.

Ziele dabei sind die spartenübergreifende Vernetzung von Kulturakteuren, der Wissenstransfer sowie der Anstoß neuer Kooperationen und gemeinsamer Projekte. Hinter dem Begriff Kultur werden dabei z. B. bildende/darstellende Künste, Literatur, Musik, Kunsthandwerk, Kulturhistorie, kulturelle Bildung oder Kulturpädagogik verstanden.



Restmengen von Brennholzlosen im Direktkauf – ForstBW-Webshop

Aktuell werden noch Restmengen aus dem letzten Winterhalbjahr zu einem vergünstigten Preis in unserem ForstBW-Webshop angeboten.

Das Brennholz liegt auf den Gemarkungen der Gemeinde Pfronstetten.

Sollten Sie Interesse haben können Sie die Lose unter www.webshop.forstbw.de erwerben.

Die Anleitung dazu ist im Webshop auf der Startseite auswählbar.

ForstBW, Forstbezirk Mittlere Alb



Achtung – Akute Waldbrandgefahr und Gefahr von Flächenbränden

Sicherheitshinweise:

- Kein offenes oder unkontrolliertes Feuer im Wald oder auf Wiesen.
- Nicht rauchen und keine brennenden Gegenstände, beispielsweise Zigarettenstummel wegwerfen.
- Grillgeräte auf festem nichtbrennbarem Untergrund kippstabil und in sicherer Entfernung zu Waldflächen aufstellen. Besondere Vorsicht ist bei starkem Wind geboten.
- Grillkohle und Asche erst entsorgen, wenn diese vollständig erkaltet sind.
- Benutzen Sie nur ausgewiesene Parkplätze, keine Wiesen oder Felder.
- Achten Sie besonders auf Kinder, die mit Feuer experimentieren und Lupen als Brennglas verwenden.
- Melden Sie Brände oder Rauchentwicklungen sofort über die Notrufnummer 112.
- Halten Sie Zufahrten zu Wäldern frei – sie sind wichtige Rettungswege.



Sicherer Schulweg

ABC-Wochen

Sicher auf dem Schulweg für Schulanfänger

29. Juli bis 20. September 2024

Die Kreissparkasse Reutlingen und die Kreisverkehrswacht Reutlingen-Münsingen führen vom 29. Juli bis 20. September 2024 zum 47. Mal die ABC-Wochen für Schulanfänger durch.

Während der ABC-Wochen lädt die Kreissparkasse alle Schulanfänger und ihre Eltern ein, bei einer der Filialen eine Vesperbox mit nützlichen Dingen für den Schulanfang abzuholen. Außerdem können die Kinder auch das von der Kreisverkehrswacht empfohlene LED-Sicherheitslicht mitnehmen. Zusätzlich gibt es eine Broschüre mit Tipps und Anregungen zur Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr.

Die Städte und Gemeinden im Landkreis stehen dieser Aktion ebenfalls zur Seite. Sie bringen vor Grundschulen oder an gefährlichen Straßen die von der Kreissparkasse bereitgestellten **Spannbänder** mit dem Aufruf **"Tempo runter, bitte! Schulanfang!"** an und fordern so alle Autofahrer auf, besonders auf Schulanfänger zu achten. Außerdem empfehlen sie mit ihren Schulwegplänen den sichersten Weg zur Schule.



Kreissparkasse
Reutlingen



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Freie Lehrstellen im Landkreis Reutlingen für 2024/2025

Für den **Landkreis Reutlingen** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für das Ausbildungsjahr 2024 sind 186 Lehrstellen in 128 Betrieben ausgeschrieben und 172 Ausbildungs-

plätze in 92 Betrieben für 2025 (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 171 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Für 2024 werden im **Landkreis Reutlingen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 3 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Augenoptiker, 1 Automobilkaufmann/-frau, 2 Bäcker, 1 Baugeräteführer, 2 Beton- und Stahlbetonbauer, 5 Dachdecker, 9 Elektroniker, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 1 Fachlagerist, 7 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 15 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 3 Feinwerkmechaniker, 5 Fleischer, 2 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 10 Friseur, 4 Gärtner- Garten- und Landschaftsbau, 5 Gebäudereiniger, 1 Gerüstbauer, 2 Glaser, 5 Hörakustiker, 2 Industriemechaniker- Betriebstechnik, 3 Informationselektroniker, 9 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 3 Klempner, 1 Konditor, 10 Kraftfahrzeugmechatroniker, 15 Maler- und Lackierer, 9 Maurer, 2 Mechatroniker, 4 Metallbauer, 1 Präzisionswerkzeugmechaniker- Schneidwerkzeuge, 2 Raumausstatter, 3 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Schilder- und Lichtreklamehersteller, 2 Straßenbauer, 8 Stuckateur, 1 Stuckateur- Ausbildung zum Ausbau Manager, 1 Technischer Systemplaner, 4 Tischler/Schreiner, 1 Trockenbaumonteur, 1 Verfahrenstechnologie in der Mühlen- und Getreidewirtschaft- Agrarlager, 3 Zahntechniker und 12 Zimmerer.

Lehrstellenrallye Pfullingen / 19. September 2024, 08.30 – 15.00 / Stadtgebiet Pfullingen bei teilnehmenden Betrieben

Unter dem Motto »Dein Zuhause – Deine Ausbildung – Deine Zukunft« sind am Donnerstag, 19. September, die Pfullinger Schülerinnen und Schüler erneut zur Lehrstellenrallye eingeladen.

Teilnehmer sind wieder die Wilhelm-Hauff-Realschule, das Friedrich-Schiller-Gymnasium und die Uhlenschule. Hunderte Schülerinnen und Schüler werden an diesem Tag durch die Stadt ziehen und die Chance haben, in nahezu 50 Pfullinger Betrieben, einen Einblick in die dortige Arbeit und Ausbildungsmöglichkeiten zu bekommen.

Die Lehrstellenrallye ist eine gemeinsame Veranstaltung der Lehrstelleninitiative Neckar-Alb in Kooperation mit der Agentur für Arbeit Reutlingen, der Industrie- und Handelskammer Reutlingen, der Handwerkskammer Reutlingen und der Stadt Pfullingen.



Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Heraus-

forderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

Termine:

11. September 2024 um 19.00 Uhr

Thema: Richtige Beleuchtung

Hauptsache hell? Licht und Beleuchtung – aber richtig

Erfahren Sie, wie richtiges Licht das Sehen beeinflusst

Referentin: Kirsten Hueser-Nuss

Zeit: Von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

BSV Württemberg e.V. lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein. Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“ 2024

Beitreten Zoom Meeting

<https://us06web.zoom.us/j/85858293801?pwd=EPXWOUy5Qi02bsc2gt0pRmFy6x7PF5.1>

Meeting-ID: 858 5829 3801

Kenncode: 666110

Schnelleinwahl mobil

+496950500952,,85858293801# Deutschland

+496950502596,,85858293801# Deutschland

Einwahl nach aktuellem Standort

+49 69 5050 0952 Deutschland

+49 695 050 2596 Deutschland

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann vor der Veranstaltung den Link zur Zoomkonferenz.

BSV Württemberg e.V., Lange Str. 3, 70173 Stuttgart, <https://www.bsv-wuerttemberg.de/>

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Das kath. Münsterpfarramt Zwiefalten ist geöffnet:

Montag:	09.00 – 12.00 Uhr
	und 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag:	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 12.00 Uhr
	und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 12.00 Uhr

Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten
Tel. 07373 – 600, Fax 07373 – 2375
E-Mail: muensterpfarramt.zwiefalten@drs.de
Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Erreichbarkeit des Pastoralteams:

Pfarrer Sigmund F.J. Schänzle

Münsterpfarramt Zwiefalten

Beda-Sommerberger-Str. 5, 88529 Zwiefalten

Mobil 0160-94994902

E-Mail: sigmund.schaenzle@drs.de

Pater Evodius Miku

im Pfarrhaus Aichelau, Franz-Arnold-Str. 42

Tel. 07388 - 9934675

E-Mail: evodiusanthony.miku@drs.de

Pastoralreferentin Maria Grüner

Tel. 07373 – 9214324, Mobil 0176 - 55079323

E-Mail: maria.gruener@drs.de

Gemeindereferentin Patricia Engling

Tel. 07373 – 9214325, Mobil 01575 - 3352866

E-Mail: patricia.engling@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg

Tel. 07373 – 9205699, Mobil 0178 - 9061124

E-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Sozialstation St. Martin Engstingen

Hauptstraße 19, Pfronstetten

Tel. 07388 – 99357-22, T. Belamala

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb:

Donnerstag, 15.08.2024 – Mariä Aufnahme in den Himmel

09.00 – 10.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium im Münster Zwiefalten

10.30 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst** mit Kräuterweihe im Münster Zwiefalten

Freitag, 16.08.2024

19.00 Uhr **Abendmesse** in Pfronstetten

Samstag, 17.08.2024

19.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse** in Ehestetten

Sonntag, 18.08.2024

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** – Patrozinium in Münzdorf

10.30 Uhr **Eucharistiefeier** im Münster Zwiefalten

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Huldstetten

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Aichstetten

Dienstag, 20.08.2024

19.00 Uhr **Abendmesse** in Baach

19.00 Uhr **Anbetung** in Hayingen

Mittwoch, 21.08.2024

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Geisingen

Donnerstag, 22.08.2024 – Maria Königin

09.00 – 10.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium im Münster Zwiefalten

10.30 Uhr **Wallfahrtsgottesdienst** im Münster Zwiefalten

St. Laurentius Aichelau

Die Jahresrechnung (Sachbuch) 2022 wird 2 Wochen lang im Kath. Verwaltungszentrum Riedlingen St. Gerhard-Str. 16 in 88499 Riedlingen

und zwar vom 12.08.2024 bis 25.08.2024

zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder aufgelegt.

St. Nikolaus Pfronstetten

Freitag, 16.08.2024 – Hl. Stephan von Ungarn

19.00 Uhr **Abendmesse**
(Agathe Holzauer)

Mittwoch, 21.08.2024 – Hl. Pius X.

17.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 25.08.2024 – 21. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** auf der Starkbierhockete

St. Nikolaus Huldstetten/Geisingen

Sonntag, 18.08.2024 – 20. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Dienstag, 20.08.2024 – Hl. Bernhard v. Clairvaux

09.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Mittwoch, 21.08.2024 – Hl. Pius X.

09.00 Uhr **Eucharistiefeier** in Geisingen

St. Stephanus Tigerfeld/Aichstetten

Donnerstag, 15.08.204 – Mariä Aufnahme in den Himmel

19.00 Uhr **Abschiedsgebet** für Kurt Herter

Freitag, 16.08.2024 – Hl. Stephan von Ungarn

10.00 Uhr **Requiem** anschl. Beerdigung für Kurt Herter

Sonntag, 18.08.2024 – 20. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier** in Aichstetten

Für alle Gemeinden:



Münster Unserer Lieben Frau von Zwiefalten

**Herzliche Einladung zum
Wallfahrtsgottesdienst**

Maria Königin

Donnerstag, 22. August 2024

09.00 – 10.00 Uhr **Beichtgelegenheit**
im Coemeterium

10.30 Uhr Wallfahrtsgottesdienst
Zelebrant und Prediger: Pater Evodius Miku

Diözese
**RÖTENBURG-
STU/GART**

Seelsorgeeinheit
Zwiefalter Alb

Münster/Seelsorgeeinheit Zwiefalten, Bereich Seelsorgeeinheit Zwiefalter Alb, 71634 Zwiefalten, Tel. 07173 600, www.seelsorgeeinheit-zwiefalter-alb.de
© 2024, www.seelsorgeeinheit-zwiefalter-alb.de

Öffnungszeiten in den Sommerferien (29.07. - 06.09.2024):

Montag bis Freitag von 09.00 bis 11.00 Uhr und nach Absprache.

**Evangelische Gesamtkirchengemeinde
Zwiefalten-Hayingen**


- Ortsteile Geisingen, Huldstetten, Tigerfeld -
Pfarrer Albrecht Schmiegl
Elsa-Brändström-Straße 12, 88529 Zwiefalten
Tel.: 07373/2885, Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Der **Wochenspruch** zum 12. Sonntag n. Trinitatis lautet:
„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den
glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.“ Jes 42,3

Sonntag, 18.08.2024

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe 2024 – Plan
B...wenn das Leben anders läuft mit Pfarrer Wezel in der
Katharinenkirche Hayingen.

Thema: „Leben zwischen Traum und Wirklichkeit“

Beginn 10:30 Uhr (!)

**Evangelische Kirchengemeinde Ödenwaldstet-
ten-Pfronstetten**

- Ortsteile Aichelau, Aichstetten, Pfronstetten -
Im Dorf 19, 72531 Hohenstein
Tel.: 07387/382, Fax: 07387/985719
Pfarramt.Oedenwaldstetten-Pfronstetten@elkw.de

Sonntag, 18.08.2024 12. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in Ödenwaldstetten
Pfr. M. Breitling zur Sommerpredigtreihe „86 400“
Organist: E. Nisch, Opfer: Ökumene und Auslandsarbeit

Sonntag, 25.08.2024 13. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Gottesdienst in Pfronstetten
Pfr. T. Wingert zur Sommerpredigtreihe „einfach mal vor-
feiern“
Organist: E. Nisch, Opfer: Erhaltung Christuskirche

Sommerpredigtreihe zum Thema“ Feste feiern“

Fortsetzung der Sommerpredigtreihe mit Pfr. Martin
Breitling am Sonntag, 18. August in Ödenwaldstetten.
Seine Predigt hat den Titel: "86 400".

Wir beginnen um 10.00 Uhr, anschließend „Kirchkaffee“

Pfarramt / Urlaub von Pfr. A. Laack

Das Pfarramt ist nicht besetzt. Die Organisation der Ka-
sualdienste übernimmt bis 18.08.2024, Pfr. S. Schmau-
der aus Holzelfingen, Tel.: 07129 2245 und in der darauf-
folgenden Woche: Pfr. Roos aus St. Johann Würtingen,
Tel.: 07122/82363

Wort zur Woche:

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den
glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.

Jesaja 42,3

VEREINSNACHRICHTEN

TSV Pfronstetten e.V.
www.tsv-pfronstetten.de

**Abteilung Fußball****Herren**

SGM Hay./Pfron./Zwie. : TSV Holzelfingen 3:0

Frauen

TSV Pfronstetten : SV Granheim 0:5

Die nächsten Spiele des TSV Pfronstetten e.V.**So, 18.08.24**

11:00 Frauen

TSV Pfronstetten : SpVgg Leirdingen

13:00 Herren in Pfronstetten

SGM Hay./Pfron./Zwie. II : FC Römerstein II

15:00 Herren in Pfronstetten

SGM Hay./Pfron./Zwie. : FC Römerstein



Freitag 23. August 2024
SUMMERNIGHT
mit COCKTAILBAR!
ab 21.00 UHR **PARTY**

DJ NATRA
MUSIC FOR EVERYBODY

Magic Events

Veranstaltungs-Service
Licht- & Fonttechnik, Verleih, DJ-Service

Bis 22.00UHR - EINTRITT FREI
DANACH 3,- EURO EINTRITT
KEIN EINLASS UNTER 16 JAHREN



Sonntag 25. August 2024

STARKBIERHOCKETE
MIT VIEL BLASMUSIK

WEITERE INFOS
FINDEN SIE HIER



In Pfronstetten bei der Albhalle

www.albdorfmusikanten.de

SUMMERNIGHT PARTY
IN PFRONSTETTEN BEI DER ALBHALLE
MIT COCKTAILBAR!

FREITAG 23. AUGUST 2024
 KEIN EINLASS UNTER 16 JAHREN!

Ab 21.00 UHR
Bis 22.00UHR - EINTRIT FREI
DAVACH 3,- EURO EINTRIT

DJ MATRA
 MUSIC FOR EVERYBODY

Magic Events
 Veranstaltungs-Service
 Licht- & Tontechnik, Verleih, DJ-Service

www.albdorfmusikanten.de

Starkbierhockete
 in Pfronstetten bei der Albhalle
23.-25. August 2024

FREITAG, 23.08.2024
 Ab 21.00 Uhr Summernight-Party
 veranstaltet vom Förderverein
 DJ.MATRA & Magic Events // 3,- Euro Eintritt
 Bis 22.00 Uhr Eintritt frei!

SAMSTAG, 24.08.2024 - Kein Festbetrieb -
Starkbierhockete to go!

Unsere Spezialitäten zum Vorbestellen:
 Ein Laib frisches Bauernbrot aus dem Backhaus (4,80 Euro)
 Eine deftige Schweinshax'n mit Brotbeilage (8,50 Euro)
 Eine Flasche Andechser Starkbier (3,80 Euro inkl. Pfand)
 Vorbestellung bis 17.08.2024 per Tel. 07385-495
 Die Abholung der Bestellung erfolgt am Samstag 24.08.2024
 im Festzelt bei der Albhalle Pfronstetten // 17.00-18.00 Uhr

SONNTAG, 25.08.2024
 10.00 Uhr Zeitgottesdienst mit Diakon Thoma
 mitgestaltet von der Gemeinschaftsjugendkapelle Hayngen-Pfronstetten

11.30 – 14.00 Uhr Fröhschoppen mit dem „Musikverein Hörenhausen“
 14.30 – 17.00 Uhr Nachmittagsunterhaltung mit der „Musikkapelle Zwiefaltendorf“
 Ab 17.30 Uhr Festausklang mit den „Augstbergmusikanten Steinhilben“

Unsere Spezialitäten:
 Freuen Sie sich auf frisches Bauernbrot und Wäs aus dem Backhaus,
 Spanferkel, Rote Würste, Pommes und Currywürste

www.albdorfmusikanten.de



Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Pfronstetten

Turmdienst auf dem Augstbergturm in Steinhilben

Auch in diesem Jahr hat die Ortsgruppe Pfronstetten wieder Dienst auf dem Augstbergturm in Steinhilben. Wir haben Dienst vom 28.07.2024 bis zum 25.08.2024. Am 01.09.2024 bleibt das Vesperstüble auf dem Augstbergturm wegen des Augstbergfestes geschlossen. Die Turmdienstler/innen würden sich über viele Gäste sehr freuen.

Turmdienst:

18.08.2024: Eugen und Erika Baier
 25.08.2024: Marlies und Josef Herter

Holzgerechtigkeit Tigerfeld

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Holzgerechtigkeit Tigerfeld für das Jahr 2023.
 Termin: 30.08.2024 Rathaus Tigerfeld 20 Uhr

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
 - 2.) Bericht des Vorstandes
 - 3.) Kassenbericht
 - 4.) Entlastung von Vorstand, Rechner und Waldausschuss
 - 5.) Wahlen
 - 6.) Klimaneutrale Waldbewirtschaftung
 - 7.) Besprechung der neuen Satzung
 - 8.) Verschiedenes
 - 9.) Wünsche und Anträge
- gez. Waldausschuss

Tour de Gmoidle 2024

Pünktlich zum Start der diesjährigen Tour de Gmoidle zog ein Regenschauer über Pfronstetten hinweg. Davon ließen sich die circa 70 Teilnehmer aber nicht abschrecken – jeder konnte in seinem Teilort die Tour starten. An jedem Startpunkt fand eine Einführung statt und jeder Teilnehmer erhielt einen Hinweisplan und ein Lederarmband. Dann ging es los durch alle Teilorte der Gemeinde. In jedem Teilort fanden die Teilnehmer mit Hilfe eines Hinweises einen Treffpunkt mit einem Rätsel rund um die Märchenwelt. Hier durften Jung und Alt ihr Wissen aus der Märchenwelt testen. Wurde die richtige Lösung gefunden, konnten die Teilnehmer mit Hilfe eines Hammers ein Symbol in ihr Lederarmband stanzen. Einer der Teilnehmer war der Landtagsabgeordnete Manuel Haifinger (CDU). Mit Hilfe ortsansässiger Mitfahrer fand er die Stationen in allen Teilorten und konnte alle Rätsel lösen. In Aichstetten konnten die Teilnehmer beim diesjährigen Sponsor der Firma Rauscher sogar eine Fahrradwaschstation nutzen, die von zahlreichen Fahrern dankbar angenommen wurde. Ziel für alle Fahrradfahrer war das DGH Huldstetten. Dort konnten sich alle Teilnehmer mit Kaffee, Kuchen, Kaltgetränken und Roter Wurst stärken.



Wir danken unserem diesjährigen Sponsor der Firma Daniel Rauscher, allen Helferinnen und Helfern und allen fleißigen Radfahrern für die diesjährige Tour de Gmoidele und freuen uns aufs nächste Jahr!

Die Fidelen Hausfrauen

Diakonischer Betreuungsverein im Landkreis Reutlingen

Einführungsseminar für ehrenamtlich rechtliche Betreuer und Betreuerinnen:

Wann: Sonntag, den 20.10.2024 von 9 bis 15 Uhr

Wo: Samariterstift am Laiblinspark, Hohmorgenstraße 15, 72793 Pfullingen, Treffpunkt Kutschershaus

In dieser Veranstaltung informiert der Diakonische Betreuungsverein i. Lkr. Reutlingen, ausführlich über die Aufgaben, Rechte und Pflichten der ehrenamtlich rechtlichen Betreuer und Betreuerinnen. Zudem geben wir praktische Hinweise, wie das Amt ausgeübt und organisiert werden kann.

Für konkrete Fragen zur Betreuungsführung steht ausreichend Zeit zur Verfügung.

Die Veranstaltung ist sowohl für Familienangehörige als auch Ehrenamtsinteressierte geeignet.

Um Anmeldung bis zum 11.10.2024 wird gebeten:

Telefon-Nummer: 07121-44 13 7 oder info@betreuungsverein-rt.de

Als Unkostenbeitrag für die Verpflegung, Getränke und Materialien erheben wir 20 €.



**FREIW. FEUERWEHR
PFRONSTETTEN**

Die Freiwillige Feuerwehr Pfronstetten nimmt mit großer Trauer Abschied von

Kurt Herter

Hauptfeuerwehrmann
Abt. Tigerfeld

Mit Kurt verlieren wir einen engagierten, verlässlichen und kompetenten Feuerwehrekameraden, der über 30 Jahre aktiv in der Abteilung Tigerfeld tätig war.

Wir werden Kurt Herter stets in guter Erinnerung behalten.

Im Namen aller Feuerwehrekameraden danken wir Kurt Herter für seinen aktiven Dienst in der Feuerwehr Pfronstetten.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Markus Stoll
Gesamtkommandant/
Abteilungskommandant

Reinhold Teufel
Bürgermeister

Starkbierhockete

24. August 2024



to go!

Unsere Spezialitäten:

Ein Laib frisches Bauernbrot aus dem Backhaus (4,80 Euro)

Eine deftige Schweinshax´n mit Brotbeilage (8,50 Euro)

Eine Flasche Andechser Starkbier (3,80 Euro inkl. Pfand)

**Die Abholung der Bestellung erfolgt am Samstag 24.08.2024
im Festzelt bei der Albhalle Pfronstetten // 17.00-18.00 Uhr**

HINWEIS: Eine Auslieferung innerhalb der Gemeinde ist
gegen eine Unkostenpauschale von 3,00 Euro möglich

**Albdorfmusikanten**
Pfronstetten e.V.

Vorbestellung bis Samstag 17.08.2024

Abgabe Ihrer Bestellung:

per Telefon 07388 / 495

Zusätzlich: ganztägig Brotverkauf an der Pfronstetter Hauptstraße!